



ersöhnungskirche

KIRCHE IN EILBEK

Oktober und November 2024



Bild: motto-art.de/pixelio

Aller Augen warten auf dich, Gott, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. Du tust deine Hand auf und sättigst alles, was lebt, mit Wohlgefallen. Psalm 145, 15 f

Ich habe die letzten Wochen viel Zeit vor dem Fernseher bzw. im Internet zugebracht. Da war die Fußball-EM, die Olympiade in Paris und die Convention der Demokratischen Partei in Chicago.

Und bei allen Veranstaltungen war diese Begeisterung der Fans zu spüren, schwappte direkt aus dem Fernseher. Und ich war ein wenig neidisch und habe mich gefragt: Was können die, was wir nicht können?

Gut, all diese Veranstaltungen waren minutiös geplant, lange vorbereitet. Aber die Begeisterung derer, die daran teilgenommen haben, hätte auch deutlich geringer ausfallen können.

Wir hätten doch auch allen Grund zur Begeisterung, oder? Begeisterung über unsern großen Gott. Aber in unseren Kirchen ist davon wenig zu spüren. Liegt es daran, dass Gott im Moment scheinbar keine Höchstleistungen vollbringt?

Viele fragen sich, wann Gott endlich eingreift: In Gaza und in der Ukraine, wann zerschlägt er endlich die Clans und die Mafia und diverse Schlepperbanden, wann dreht er den Temperaturschalter für die Erde wieder runter und warum lässt er Unschuldige sterben?

Wenn Jesus Menschen geheilt hat, gab es bestimmt auch Begeisterungstürme.

Aber Jesus gebot den Menschen: Erzählt niemandem davon.

Warum? Vielleicht wollte er nicht als der Heiler und Wundertäter wahrgenommen werden. Seine Aufgabe war es, das Wort Gottes zu verkündigen und die Menschen zu versöhnen mit Gott.

Ob Gott sich deshalb ebenso zurückhält mit Wundern? Denn es wäre doch ein Wunder, wenn die Kriege plötzlich endeten, wenn überall Gerechtigkeit einzöge, es keine Kriminalität mehr gäbe und keine Naturkatastrophen mehr.

Aber dieser Weg ist nicht Gottes Weg. „Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig“, sagt er. Jesus war nicht der mächtige Messias wie erwartet, sondern er starb wie ein Verbrecher am Kreuz. Nicht einer, der alles regelt, sondern wir alle zusammen. Mit unserer Schwachheit, die uns stark macht als Gemeinschaft. Begeisternd!

Ihre Pastorin Antje William



DIE NEUEN KELLERRÄUME

Julie's Dream – so heißt die Farbe, auf die wir uns für den Keller geeinigt haben. Während ich dies schreibe, ist Vieles noch im Werden, aber wenn Sie dies lesen, ist hoffentlich schon der ein oder andere Raum fertig!

Lange wurde von verschiedenen Firmen gearbeitet: Es gibt neue Heizungen und der alte Terrazzoboden, der unter dem alten Boden wieder zum Vorschein kam, wurde freige-



legt und aufgearbeitet.

Es gibt neue Lampen und frische Farbe. Das Bücher-

café wird (leider nur mit einem

Teil der Bücher) dorthin umziehen und auch ein Teil der Möbel zieht mit um, einiges wird neu angeschafft. So wird es ein gemütliches Sofa geben.



Anfang Oktober wird es dann hoffentlich soweit sein. Der Zugang ist entweder über den Eingang Maxstraße, beim Tauschregal, oder durch den kleinen Gemeindesaal hindurch.

Später wird der zweite Kellerraum zum Kinderraum mit viel Platz zum Spielen, Toben, Malen und Vorlesen.

Ich freue mich jetzt schon auf die ersten Veranstaltungen dort!

Pastorin Antje William

Die Kirche bleibt geöffnet

Auch wenn wir nicht mehr immer persönlich am Sonntagnachmittag da sind: Kommen Sie gern herein, genießen Sie die Stille, zünden Sie eine Kerze an, beten Sie oder schalten Sie einfach mal ab. Nach dem Gottesdienst bleiben die Türen offen und wir schließen wieder ab, wenn es dunkel wird.

Wenn Sie ein persönliches Gespräch wünschen, melden Sie sich bitte bei Pastorin William.



Erntedankfest



Am **29. September um 11 Uhr** feiern wir auch schon im **Pizza-Gottesdienst** Erntedankfest. Vielleicht bringt ihr euer Lieblingsobst mit? Dann essen wir als Nachtisch einen leckeren Obstsalat!



Und auch im **Abendmahlsgottesdienst am 6. Oktober** werden wir das Erntedankfest feiern, mit Prädikantin Imke Diermann und Aleksandra Laptas am Klavier.



Gottesdienst zum Reformationsfest: Luther und seine Lieder

Fast ebenso wichtig wie seine Schriften waren die Lieder Luthers. Er hat es verstanden, seine reformatorischen Erkenntnisse in einfache Sätze zu packen, die man sich gut merken konnte – und mit einer guten Melodie prägen sich Dinge nochmal schneller ein.

Einige seiner Lieder wurden regelrecht zu „Kampfliedern“, sie wurden auf der Straße gesungen, ein katholischer Priester wurde auch schon mal „niedergesungen“. Überhaupt entstanden in diesen

Jahren die ersten Gesangbücher und endlich durfte die Gemeinde im Gottesdienst mitsingen – für uns eine Selbstverständlichkeit. Einen Gottesdienst ohne Gemeindelieder kann ich mir gar nicht vorstellen!

Am **Reformationstag** (Donnerstag, den 31.10.) findet **um 10 Uhr ein Gottesdienst mit vielen Liedern** in der Versöhnungskirche statt. Gestaltet wird dieser Gottesdienst von Pastorin Antje William und von Andreas Fabienke an der Orgel.

Pastorin Antje William

Gottesdienst zum Buß- und Betttag am Mittwoch, 20.11. um 18 Uhr in der Friedenskirche

Es sind schwierige und herausfordernde Zeiten, in denen wir leben. Viele Ereignisse in der Welt bedrücken uns; Konflikte wie der im Nahen Osten scheinen unlösbar zu sein. Krisen wie der Klimawandel wirken als seien sie nicht zu bewältigen.

Der Buß- und Betttag hält dem ein mutiges und auch hoffnungsvolles „Trotzdem“ entgegen. Trotzdem glauben Christinnen und Christen, dass Liebe stärker ist als Hass, auch stärker als der Tod. Trotzdem sagt Gott uns zu, dass er



seine Schöpfung liebt und erhalten möchte. Trotzdem hoffen wir auf Gottes Geist, der Kraft schenkt und hilft, nicht zu verzagen. Trotzdem sind wir nicht allein, sondern Teil der Kirche Jesu Christi, die gemeinsam hofft und glaubt und vertraut. Der Buß- und Betttag lädt dazu ein, diesem Trotzdem nachzuspüren und Gottes Kraft in unserem Glauben und in unserem Leben zu entdecken.

Pastorin Jutta Jungnickel

Abendmahlsgottesdienst zum Ewigkeitssonntag Sonntag, 24. November um 10 Uhr in der Versöhnungskirche

Am Ewigkeitssonntag verlesen wir die Namen der im vergangenen Kirchenjahr Verstorbenen.

Und wir gedenken der **Verstorbenen, um die SIE trauern.**



Menschen zu nennen und nach vorne zu kommen, um eine Kerze für jede und jeden von ihnen zu entzünden.

Gemeinsam um die brennenden Kerzen herum werden wir Abendmahl feiern.

Ich lade Sie ein, den Namen Ihres lieben Menschen bzw. Ihrer lieben

Pastorin Antje William

Mittwoch
30.10.
27.11.
10:00 Uhr



Der Frühstückstreff ...

findet im Oktober und November jeweils am letzten Mittwoch im Monat um 10 Uhr im kleinen Gemeindesaal statt. Die Geburtstagskinder der vergangenen Wochen sind unsere Ehrengäste, denn mit dem Glückwunschbrief werden sie zum Frühstück eingeladen.

Bitte melden Sie sich bis Montag, den 28.10. bzw. 25.11. im Büro an.

Brich mit den Hungrigen dein Brot,
sprich mit den Sprachlosen ein Wort,
sing mit den Traurigen ein Lied,
teil mit den Einsamen dein Haus,
such mit den Fertigen ein Ziel.

Quelle: aus dem ev. Gesangbuch, Friedrich Karl Barth

Zum Abendessen ...

in Gemeinschaft ist jede und jeder herzlich eingeladen.

Wir treffen uns am Freitagabend, 15.11. um 19:30 Uhr im kleinen Gemeindesaal. Wer daran teilnehmen möchte, meldet sich gern bis Mittwoch, den 13.11. im Büro an.

Leitung: Viola Stelter und Team

Freitag
15.11.
19:30 Uhr



Gemeinsam lesen

„Und das soll man glauben? Warum ich der Bibel trotzdem vertraue“ – das ist der Titel des Buches von Andreas Malessa.



Er ist Pastor im Bund evangelisch-freikirchlicher Gemeinden, Journalist und Songtexter, hat z.B. die Texte zu dem Chormusical „Martin Luther King“ geschrieben. Manche mögen ihn kennen aus Sendungen im Bibel-TV, er macht auch Sendungen für ERF und den Hessischen Rundfunk. Lange war er selbst unterwegs im Gesangsduo „Arno & Andreas“ mit Keyboarder Dieter Falk.

Im Oktober ist er in Hamburg: Am 28.10. hält er um 19:30 Uhr ein Referat in der Kreuzkirche in

Ahrensburg, am 29.10. ist er um 19:30 Uhr in der christlichen Buchhandlung Holstenstraße für eine Lesung.

Ich möchte gern sein Buch gemeinsam mit anderen lesen – haben Sie Lust? Sie brauchen das Buch nicht zu kaufen, wir lesen gemeinsam und tauschen uns darüber aus. Für ein warmes Getränk und eine Kleinigkeit zu essen ist gesorgt. Wir treffen uns im neuen Raum im Keller, Eingang Maxstr. (beim Tauschregal).

Termine:

Donnerstag, 7.11., 14.11., 21.11. und 28.11. jeweils um 19 Uhr. Im Januar wird es dann weitere Termine geben.

Dieser QR Code führt direkt zur Homepage von Andreas Malessa.



Pastorin Antje William

Offener Männerkreis

An jedem dritten Montag im Monat trifft sich der offene Männerkreis zu geselligem Beisammensein und Austausch über biblische Texte.

Wir treffen uns um 19 Uhr im kleinen Gemeindesaal.

21.10. Thema: Das Abendmahl—mit Prädikant Eckart Northoff

18.11. Thema: 1. Johannes

Leitung: Wilfried Denys



Maschenplausch am Montag

Unter diesem Motto laden wir Sie ein, gemeinsam in gemütlicher Runde zu „handwerkeln“. Egal ob Sie stricken, häkeln oder sticken – bringen Sie gern Ihr derzeitiges Projekt mit.

Vielleicht sind Sie schon in Vorbereitung für Weihnachten, stricken für ein caritatives Projekt oder erfüllen sich selbst einen Wunsch.

Bei Kaffee, Tee und Gebäck wollen wir an folgenden Terminen miteinander klönen, handarbeiten und uns über unser schönes Hobby austauschen:



**7. und 21. Oktober sowie
4. und 18. November.**

Wir treffen uns von 15 bis 17 Uhr
im kleinen Gemeindesaal.

Es freuen sich auf Sie

Birgit Kaminsky und Annette Zielke

Laternenumzug am Freitag, 1. November um 17 Uhr

Am 1.11. ist es wieder soweit: Um 17 Uhr ziehen wir mit unseren bunten Laternen los. Gemeinsam mit dem Posaunenchor und begleitet von der Polizei gehen wir am Eilbekkanal entlang bis zur Wagnerstraße und auf der anderen Seite des Kanals wieder zurück—an der Spitze unser Segensmobil mit dem pinkfarbenen Kreuz. Anschließend gibt es an der Kirche Brezeln, Punsch und Musik vom Posaunenchor. Beschwingt und mit dem Segen Gottes gehen wir nach Hause!



Bunt sind schon die Wälder **„Singen im Herbst“** **am 19. Oktober um 15 Uhr**

Jede Jahreszeit hat ihre ganz eigene Prägung. Das wird auch in den Liedern deutlich, mit denen sie besungen werden. Im Oktober wollen wir uns gemeinsam an all den Liedern erfreuen, die uns den Herbst vor Augen führen! Und wie immer werden auch die Lieder, Schlager und Songs ihren Platz finden, die wir zu jeder Jahreszeit gern zusammen singen mögen.

Zwischendurch lädt eine Pause zu Stärkung und Begegnung ein.

Haben Sie einen besonderen Liedwunsch? Dann geben Sie uns bitte bis zum 11. Oktober 2024 über die Kirchenbüros oder persönlich Bescheid!

Wir bereiten uns wieder auf eine bunte Mischung vor und nehmen auch Ihren Liedwunsch gern mit auf.

Wir freuen uns auf unser gemeinsames Singen, wir freuen uns auf Sie!

*Swantje Altmüller-Gagelmann und
Diakonin Sigrid Paschen*

Monatslied — „Ist doch klar“

Immer wenn du singst, dann sing aus vollem Hals. Immer wenn du springst, dann spring so weit du kannst ...

Auf der Seite des Popinstituts der Nordkirche und auf allen gängigen Streamingplattformen finden Sie alle Monatslieder der vergangenen Monate.

Über diesen QR Code kommen Sie direkt zum Monatslied „Ist doch klar“ - eingesungen von Yasmin Piwko.



POP|INST|TUT

Wer noch mehr von Yasmin hören möchte, dem sei **Halleluja von jetzt an** und **Auf leisen Wegen** ans Herz gelegt.

Und wer Lust hat selbst zu singen, kommt einfach mittwochs um 19 Uhr in den kleinen Gemeindesaal zur nächsten Probe unseres Chors **Come and Sing!** Es sind keine Notenkenntnisse erforderlich, Sie sollten einfach Freude am Singen mitbringen. **Come and Sing!**



06. Oktober Erntedank	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Prädikantin Diermann, Musik: Aleksandra Laptas
	18:00 Uhr	Lobpreisgottesdienst Ausnahmsweise im kleinen Gemeindesaal Mit Swantje Altmüller-Gagelmann
13. Oktober	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Prädikantin Diermann, Musik: Michael Turkat Anschließend Treffen der Gebetsinitiative
20. Oktober	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Prädikant Northoff, Musik: S. Altmüller-Gagelmann
27. Oktober Zeitumstellung	11:00 Uhr	Pizza-Gottesdienst Pastorin William familienfreundlich, mit den Puppen Anton und Zoé Anschließend gemeinsam Pizaessen Kinder sind unsere Gäste!
31. Oktober Reformationstag	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Reformationstag Pastorin William, Musik: Andreas Fabienke



Die **Güte** des Herrn ist's, dass wir nicht gar aus sind,
seine **Barmherzigkeit** hat noch kein Ende, sondern sie
ist alle Morgen neu, und deine **Treue** ist groß.

KLGL 3,22-23 (L)

Monatsspruch OKTOBER 2024

OKTOBER UND IM NOVEMBER

03. November 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Prädikantin Diermann; Musik: Aleksandra Laptas
- 18:00 Uhr Lobpreisgottesdienst
Pastorin William; Musik: Aleksandra Laptas
10. November 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pastorin William, Musik: Aleksandra Laptas
Anschließend Treffen der Gebetsinitiative
17. November 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Volkstrauertag
Pastorin William; Musik: Michael Turkat
Anschließend: Gemeinde im Gespräch
20. November 18:00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag
Buß- und Betttag
in der **Friedenskirche** mit Pastorin Jutta Jungnickel
24. November 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
zum Ewigkeitssonntag
Pastorin William; Musik: Jan-Philipp Kock
01. Dezember 11:00 Uhr Pizza-Gottesdienst
1. Advent
Pastorin William
familienfreundlich, mit den Puppen Anton und Zoé
Anschließend gemeinsam Pizzaessen
Kinder sind unsere Gäste!

Wir warten aber
auf einen neuen Himmel
und eine **neue Erde**
nach seiner Verheißung,
in denen **Gerechtigkeit**
wohnt.

2. PETRUS 3,13

Liebe Gemeinde,

durch Rücktritte aus dem bisherigen Kirchengemeinderat ergab sich die Situation, dass das Gremium nicht mehr beschlussfähig war. Vom Kirchenkreis wurde daraufhin ein 7-köpfiges Beauftragtengremium eingesetzt, dem Pastorin William und ich vorstehen. Dieses Gremium hat die Aufgabe, die Handlungsfähigkeit der Gemeinde sicherzustellen und vorrangig eine Neuwahl des Kirchengemeinderates zu organisieren. Mit der Organisation der Wahl wurde ich beauftragt.

Nordkirche.de/
Mitstimmen



Hiermit möchte ich Ihnen den Wahlbeschluss des Beauftragtengremiums zur Kenntnis bringen:

Der neue KGR soll aus 7 Mitgliedern bestehen. Neben Pastorin William, die kraft Amtes automatisch dazugehört, werden 6 weitere Mitglieder von Ihnen gewählt. Die Wahl findet am 13. April 2025 im kleinen Gemeindesaal in der Zeit von 11 bis 15 Uhr statt.

Um wählen zu können, benötigen wir natürlich Kandidatinnen und



Kandidaten. Auf den neuen KGR kommen in den nächsten knapp vier Jahren viele spannende und interessante Aufgaben zu. Wenn Sie Gemeindemitglied, 18 Jahre oder älter sind und diese Aufgaben und Ereignisse mitgestalten möchten, so sind Sie herzlich willkommen für den neuen KGR zu kandidieren.

Ab dem 27. Oktober 2024 nehmen wir gerne Ihre Bereitschaft zur Kandidatur entgegen. Das dazugehörige Formular erhalten Sie zu den bekannten Sprechzeiten im Gemeindebüro. Für Fragen rund um den KGR und die Wahl stehen Pastorin William und vor allem ich Ihnen gern zur Verfügung. Sprechen Sie uns gerne an oder schicken Sie mir eine E-Mail. Meine E-Mail-Adresse lautet:

norbert.kaminsky@verki.de

Ich freue mich auf Ihre Reaktion!

*Norbert Kaminsky,
Wahlbeauftragter*

Hey, wir sind's:

ANTON und **ZOÉ** vom Pizza Gottesdienst. Heute finden wir für euch heraus, was das **ABENDMAHL** in der Kirche ist. **Warum das für Christinnen und Christen so wichtig ist und warum wir Abendbrot essen, aber ABENDMAHL FEIERN?**

Jesus hat seine letzte Mahlzeit am Abend vor seinem Tod gemeinsam mit den Jüngern gefeiert.

Dabei hat er

gesagt, dass man nach seinem Tod dieses Abendmahl zur Erinnerung an ihn feiern soll. Deshalb ist es für Christinnen und Christen so wichtig.



Das Abendmahl kann unterschiedlich gefeiert werden. So nehmen in vielen Gemeinden auch Kinder am Abendmahl teil — bei uns auch!

Im Pizza-Gottesdienst am Sonntag, den 27.10. wollen wir alle gemeinsam das Abendmahl feiern mit echtem Brot statt Oblaten und mit Weintrauben.

Wir wollen zusammen feiern, dass Jesus Christus auferstanden ist und bei uns ist. Im Abendmahl haben wir Gemeinschaft mit ihm. Und mit allen anderen Christinnen und Christen auf der Welt! Denn Abendmahl wird in der ganzen Welt gefeiert — auch in Peru, in Südafrika, in der Ukraine und eben auch bei uns in Hamburg.

Auch du bist herzlich eingeladen!

Wir feiern Abendmahl mit **BROT** in Form von **OBLATEN** und **TRAUBENSaft**. Alle, die mitmachen, erhalten dabei eine Oblate wie ich sie gerade in der Hand halte und einen Schluck Saft.



Für den Saft bekommen alle einen kleinen Becher.



Aufgepasst: am 27. Oktober 2024 werden die Uhren von 3 Uhr auf 2 Uhr zurückgestellt.



Sehen wir uns am Dienstagnachmittag?

Zu unseren **Dienstagnachmittagen** von **15 bis 16:30 Uhr** im 1. Stock des **Gemeindehauses in der Papenstraße 70** laden wir Sie herzlich ein.

Vor Beginn des jeweiligen Themas ist Zeit, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

1.10.: 100 Jahre Chilehaus
mit Pastorin Jutta Jungnickel

15.10.: Die Beatles
mit Dietrich Schilling

29.10.: Sammeln und Loslassen
mit Diakonin Sigrid Paschen

12.11.: Weihrauch, Seide, Algorithmen — wie der Orient zu uns kam
mit der Kulturbotschafterin Frau Klemann-Dannecker

26.11.: Geschichten von Sonne, Mond und Sternen

Mit Annette Sievers, Seelsorgerin im Ruckteschell-Heim und Diakonin Sigrid Paschen

Falls Sie zum Besuch unserer Veranstaltungen einen Taxigutschein benötigen, lassen Sie es uns gerne wissen.

Diakonin Sigrid Paschen



Die **Online Runde 60+** trifft sich an jedem **2. und 4. Donnerstag** im Monat von **11:00 – 12:00 Uhr**. Sie sind herzlich eingeladen, dabei zu sein!

Bei jedem Treffen steht ein vorbereitetes Thema im Mittelpunkt, zu dem wir uns austauschen. Fast so, als ob wir miteinander in einer Runde säßen, aber doch anders, weil wir über unsere Smartphones, Tablets oder PCs miteinander verbunden sind.

Wenn Sie teilnehmen möchten, melden Sie sich gern bei mir. Dann schicke ich Ihnen den Link, der als „Türöffner“ für unsere Runde dient. Für unser Treffen nutzen wir das kostenfreie Programm ZOOM. Falls Sie es noch nicht installiert haben und unsicher sind, wie das gehen könnte, sprechen Sie mich bitte sobald wie möglich an, wir finden dann eine Lösung.

Vielleicht bis bald am Bildschirm?

Diakonin Sigrid Paschen

Mittwoch, 23.10.: Traumkino im Savoy am Steindamm

Im Savoy Kino läuft am 23.10. um 11 Uhr ein besonderer Film: „Ein kleines Stück vom Kuchen“ (2024).

Im Mittelpunkt der Handlung steht die 70-jährige Mahin, die in Teheran lebt. Nach dem Tod ihres Ehemanns und der Ausreise ihrer Tochter nach Europa ist sie einsam. Eines Tages findet sie die Kraft dazu, ihr Herz für eine neue Liebe zu öffnen. Mit dem gleichaltrigen, ebenfalls alleinstehenden Taxifahrer Faramarz erlebt sie einen überraschenden Abend voller Humor und Zuneigung. Dabei zeichnet der Film auch ein authentisches Bild des alltäglichen Lebens von Frauen im Iran.

Wir treffen uns **um 10:10 Uhr an der U-Bahn Ritterstraße**. Im Anschluss an den Kinobesuch ist ein gemeinsames Mittagessen im Feervogel nahe der U-Bahn Wandsbeker Chaussee geplant. Der Kostenbeitrag für den Kinobesuch beträgt 6,50€. Die Kosten für den öffentlichen Nahverkehr und das Essen trägt jede/r selbst. Anmeldung und Bezahlung bis Dienstag, 15. Oktober in den Kirchenbüros.

Montag, 4.11.: Zum NDR Fernsehen nach Lokstedt

Der NDR lädt regelmäßig zu kostenlosen Führungen beim NDR Fernsehen in Hamburg Lokstedt ein. Zusammen werden wir einen Blick hinter die Kulissen werfen. Wir werden etwa anderthalb bis zwei Stunden beim NDR zu Gast sein. Ein gemeinsames Mittagessen im Anschluss ist nicht geplant.

Alle Teilnehmenden müssen sich ausweisen können. **Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit!** Aus Sicherheitsgründen können keine Handtaschen oder Rucksäcke in die Studios mitgenommen werden. Man kann sie im Gästezentrum sicher verwahren.

Wir treffen uns **um 9:20 Uhr an der U-Bahn Ritterstraße**, Ausgang Ritterstraße und sind gegen 13:30 Uhr wieder zurück. Bitte melden Sie sich bis zum 24. Oktober verbindlich an, damit ich die Liste der Teilnehmenden vorab an den NDR übermitteln kann: In den Kirchenbüros oder bei mir (Tel. 24 19 58 76). Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 15 Personen beschränkt.

Diakonin Sigrid Paschen





Karpfenfahrt nach Appelbeck am See

Wir machen uns wieder gemeinsam auf den Weg: Am **Dienstag, den 03. Dezember 2024**, geht es bequem mit dem Bus auf unsere beliebte vorweihnachtliche Karpfenfahrt nach Appelbeck am See.

Abfahrt:

10:00 Uhr ab Versöhnungskirche, Eilbektal 31

10:10 Uhr ab Ruckteschell-Heim, Friedenstraße 4

10:20 Uhr ab Friedenskirche, Papanstraße 70

Im Restaurant & Café Appelbeck am See gibt es wahlweise Karpfen oder Entenbraten zum Mittag. Bei Bedarf kann auch ein vegetarisches Essen bestellt werden, bitte sprechen Sie uns an.

Danach lohnt sich ein Besuch der liebevoll gestalteten Verkaufsausstellung mit kunsthandwerklichen Produkten im Obergeschoss oder man genießt ein wenig die frische Luft rund um das schön gelegene Restaurant.

Bevor wir uns wieder auf den Heimweg machen, rundet ein adventliches Kaffeetrinken mit Liedern und Geschichten den Nachmittag ab.

Auf dem Rückweg fährt uns der Bus auf einer kleinen Lichterfahrt durch das vorweihnachtlich beleuchtete Hamburg. Rückkehr ca. 18:00 Uhr



Der Kostenbeitrag für die Fahrt mit Mittagessen und Kaffeetrinken beträgt 28€. Die Getränke sind im Preis nicht enthalten.

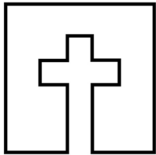
Die Anmeldung zur Karpfenfahrt ist aus organisatorischen Gründen erst ab Dienstag, den 5. November 2024 möglich. Bitte melden Sie sich ausschließlich im Gemeindebüro der Versöhnungskirche oder im Gemeindebüro der Friedenskirche-Osterkirche verbindlich mit Zahlung des Kostenbeitrages an.

Wir freuen uns auf Sie!

*Diakonin Sigrid Paschen und
Dipl. Theologe Thomas Strege*



Trauungen



Beerdigungen

Namen nur in der print Version



In unserem Gemeindebrief werden regelmäßig die kirchlichen Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und Bestatungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können

dem Kirchengemeinderat oder dem Pfarramt ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss (s. Impressum) vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

Spendenkonten der Gemeinde

Ev.-lutherische KG Eilbek— Versöhnungskirche

IBAN: DE13 2005 0550 1239 1208 66

Sie können für ein bestimmtes Projekt oder einen bestimmten Arbeitsbereich spenden - sonst wird die Spende für die allgemeine Gemeindegemeinschaft verwendet.

Versöhnungskirche Hamburg

IBAN: DE78 5206 0410 1406 4460 27

Stichwort „Stiftung“

Förderverein Versöhnungskirche für Kinder– u. Jugendarbeit und Kirchenmusik

IBAN: DE30 5206 0410 0005 0030 16

Spenden können Sie auch via **QR Code** über die Spende-App.



Impressum

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinde Eilbek-Versöhnungskirche

Internet: www.versoehnungskirche-hamburg.de

Herausgeber: Pastorin Antje William (ViSdP) im Auftrag des KGR

E-Mail: gemeindebrief@versoehnungskirche-hamburg.de

Redaktion u. Layout: S. Altmüller-Gagelmann, A. William, A. Ziele

Lektorat: B. Kaminsky

Grafiken: www.gemeindebrief.evangelisch.de, Paul Stawenow, canva

Fotos: [gemeindebrief.evangelisch.de](http://www.gemeindebrief.evangelisch.de), A. Steenbock, K. Steinebrunner, A. William

Auflage: 450 Exemplare / Druck: Gemeindebriefdruckerei

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 25.10.2024

Der Gemeindebrief stellt keine Werbung im rechtlichen Sinne dar.



GBD

www.blaue-engel.de/uz195

Dieses Produkt Dachs
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de



REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN



KINDER UND FAMILIEN:

Der **Pizza-Gottesdienst** speziell für Kinder und Familien findet alle vier Wochen um 11 Uhr statt. Termine: 27.10. (Zeitumstellung!) und 1.12.



MUSIK:

Der **Chor Come and Sing!** probt mittwochs um 19 Uhr im kleinen Gemeindesaal.

Der **Pop-Posaunenchor** probt dienstags um 19 Uhr im kleinen Gemeindesaal.

Bei **Sing and Pray** können Sie donnerstags von 18 bis 19 Uhr im kleinen Gemeindesaal neue Lieder kennenlernen. Termine: 24.10, 14.11. und 28.11.



TREFFPUNKT:

Das **Abendessen** findet in der Regel einmal im Monat freitags um 19:30 Uhr statt. Termin: 15.11.

Der **Aktivitätentreff** findet an jedem 2. Freitag im Monat von 15 bis 18 Uhr im kleinen Gemeindesaal statt. Termine: 11.10. und 8.11.

Das **Büchercafé** ist sonntags von 15 bis 17 Uhr in den neuen Kellerräumen (Maxstr. 52) geöffnet. Bitte achten Sie auf Aushänge!

Der **Frühstückstreff** findet am letzten Mittwoch im Monat um 10 Uhr statt. Termine: 30.10. und 27.11.

Die **Gebetsinitiative** trifft sich ca. alle vier Wochen nach dem Gottesdienst in der Sakristei. Termin: 13.10. und 10.11.

Der **offene Männerkreis** trifft sich an jedem 3. Montag im Monat um 19 Uhr im kleinen Gemeindesaal. Termine: 21.10. und 18.11.

Die **Online Runde 60+** trifft sich per Zoom an jedem 2. und 4. Donnerstag im Monat. Ltg: Sigrid Paschen



Pizza-Gottesdienst Ende August: der Chor singt und Anton angelt
 eine neue Bank fürs Tauschregal
 Börne Straßenfest mit Flohmarkt
 Geschichten angeln



Posaunenchorprobe im Pfarrgarten
 Frühstückstreff im August
 Schatzsuche im Pizza-Gottesdienst
 Einschulungsgottesdienst



AUF EINEN BLICK — KONTAKTE

Pastorin	Antje William, Tel. 20 50 02 oder 0170/70 520 56 pastorin.william@verki.de Eilbektal 31, 22089 Hamburg
Beauftragtengremium	Vors. Pastorin Antje William Stellv. Vorsitzender: Norbert Kaminsky norbert.kaminsky@verki.de
Kirchenbüro	Annette Zielke, Roswitha Bieger, Tel. 20 14 80 buero@versoehnungskirche-hamburg.de Di u. Do 10-12 Uhr, Mi 15-17 Uhr, Fr 11:30-13:30 Uhr
Küster	Andreas Steenbock, Tel. 0157/33 224 249 andreas.steenbock@verki.de
Diakonin „Leben im Alter“ Kirche in Eilbek	Sigrid Paschen, Tel. 24 19 58 76 o. 0160/76 50 932 s.paschen@kirche-in-eilbek.de Papenstr. 70, 22089 Hamburg
Abendessen	Viola Stelter, viola.stelter@verki.de
Aktivitätentreff	Bärbel Feddern, Tel. 947 744 52
Büchercafé	Wolfgang Böge, Tel. 491 35 54
Frühstückstreff	Doris Meyer, Tel. 51 31 34 94 u. C. Wiedstruck
Gebetsinitiative	Antje William, Tel. 20 50 02
Gospelchor	orgateam@come-and-sing.de
Hauskreise	Swantje Altmüller-Gagelmann, Tel. 0160/631 95 67
Offener Männerkreis	Wilfried Denys, Tel. 299 53 29
Posaunenchor	Simon Höft, Tel. 0151/700 365 88

Einrichtungen der „Stiftung Eilbeker Gemeindehaus“
Ruckteschell-Heim, Friedenstr. 4, Tel. 209 880 -0
Tilemann-Hort, Ritterstr. 29, Tel. 202 260 110
Internet: www.stiftung-eilbeker-gemeindehaus.de

